



Lebenshilfe Hamm e.V. · Postfach 1971 · 59009 Hamm

An alle
Klienten/Bewohner/Eltern/gesetzlichen
Betreuer unserer Lebenshilfe Einrichtungen

Tom-Mutters-Weg 2 · 59063 Hamm

Telefon 023 81 585 - 0

Telefax 023 81 585 - 123

E-Mail info@lebenshilfe-hamm.de

Internet www.lebenshilfe-hamm.de

- [Johannes-Kroker-Haus](#)
- [Heinrich-Brauckmann-Haus](#)
- [Wohnstätte Werler Straße](#)
- [Wohnstätte Langewanneweg](#)
- [Außenwohngruppe Richthofenstraße](#)

Informationen Nr. 3 zum Umgang mit der Pandemie (Covid 19) und Besuchsuntersagung/ Quarantäne

Ansprechpartner/-in:

Sascha Sawinski

Email: sascha.sawinski@lebenshilfe-hamm.de

Durchwahl: 585-126

Datum: 24.03.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Klienten/Bewohner/Eltern und gesetzl. Betreuer,

zu dem grundsätzlichen Besuchsverbot bis zum 19.04.2020 ist von unserem
Ministerium eine weitere Empfehlung mit folgendem Wortlaut dazugekommen:

Für Sie und uns ist Folgendes wichtig:

1. Es gibt ein Besuchsverbot (außer in Ausnahmefällen z.B. bei ärztlichen/therapeutischen Maßnahmen oder Sterbebegleitung). Im Umkehrschluß sollten unsere Bewohner die Wohnstätte nicht verlassen (Ausgangssperre), um den Bewohner/Klienten vor einer Quarantänezeit von mindestens 14 Tagen zu schützen. Bewohner sollten ausschließlich mit Mitarbeiter die Wohnstätte verlassen und das auch nur, um eine therapeutische oder ärztliche Maßnahme aufzusuchen.
- Neu!!!** 2. Falls bei einer Rückkehr eines Bewohners (z.B. aus einem Urlaub zuhause) zu vermuten ist, daß es nicht kontrollierbare Sozialkontakte gab, wird eine Quarantänezeit von mindestens 14 Tage durchgeführt. In dieser Zeit sollte sich der Bewohner/Klient nach Möglichkeit in einem bezogen auf Sozialkontakte kontrollierbaren Rahmen (Bsp.: sein eigenes Zimmer/Wohnung) aufhalten.
3. Ein „Kommen“ und „Gehen“ aus der Wohnstätte soll unbedingt vermieden werden. Wenn sie sich entscheiden unseren Bewohner/Klienten für Übernachtungen mitzunehmen, sollte der Zeitraum mindestens über mehrere Wochen (z.B. bis 19.04.2020) gehen (nicht nur ein Wochenende)



Der genaue Wortlaut des Hinweises von Seiten des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales lautet :

Unter Betrachtung des Risikos, dass bei einer Herausnahme von Personen aus den Einrichtungen entsteht, bei deren Rückkehr zu vermuten ist, dass sie nicht kontrollierbare Sozialkontakte hatten, bei Rückkehr der Bewohnerin / des Bewohners eine Quarantänezeit von 14 Tagen für sie/ ihn zu verfügen. Nur so kann ein vergleichbarer Schutz durch das Besuchsverbot erreicht werden.

Diese Maßnahme stellt eine erforderliche Maßnahme im Sinne von § 2 Abs. 1 der Verordnung zum Schutz vor Neuinfizierungen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 dar.

Das aktuelle Besuchsverbot besteht weiterhin und bleibt unangetastet. Es lautet:

Besuche sind bis zum 19.04.2020 untersagt, die nicht der medizinischen oder pflegerischen Versorgung dienen oder aus Rechtsgründen erforderlich sind (gem § 2 Verordnung zum Schutz vor Neuinfizierungen).

Bitte berücksichtigen Sie diese Regelungen als vorbeugende Maßnahme zur Minimierung der Virusausbreitung.

Anmerkung:

Gerne können Sie in der jetzigen Phase Ihre Kinder etc. bei uns für einen längeren Zeitraum (mehrere Wochen z.B. bis 19.04.2020) abholen. Dies würde unsere Organisation und Mitarbeiter in den Wohnstätten entlasten, da Sie sich sicherlich denken können, daß wir durch diese Coronakrise stark belastet sind. Somit freuen wir uns momentan über jede kleine Form der Entlastung.

Machen Sie sich bitte keine Sorgen.....

Die „Rund um die Uhr-Betreuung“ in unseren Wohnstätten ist aber weiterhin gegeben und unser Ziel ist es, einfach alle unsere anvertrauten Klienten so gut wie möglich und unbeschadet durch die Krise zu führen.

Bitte bleiben Sie gesund und kommen Sie gut durch die Krise.

Mit freundlichen Grüßen

.....
Wohnbereichsleitung
S. Sawinski

Hinweis:

Bezogen auf die aktuelle Lage um das Corona-Virus (Covid-19) bitten wir Sie bis auf Weiteres darum, von Besuchen vor Ort in der Lebenshilfe Hamm abzusehen. Informationen und Anfragen können Sie uns gerne per Mail, Fax oder telefonisch übermitteln. Wir bitten um Ihr Verständnis.

